



## 36. Protokoll

über die am Dienstag, den 23.10.2018, unter dem Vorsitz von Dipl. Ing. (FH) Daniel Stern abgehaltene Sitzung des Gemeinderates.

Beginn 20.00 Uhr

Ende: 22.40 Uhr

### Anwesende:

Dipl. Ing. (FH) Daniel Stern

Ing. Reinhard Engl

Thomas Leitgeb

✓ Franz Obex

Ramon Ram, BA

Gerhard Rofner

✓ Regina Spatzier

Richard Spatzier

Stefan Lindner

Karl Pajk

Josef Seewald

Andreas Zerinschek

Vertretung für Herrn Dr. Reinhold Kafka-Ritsch

Vertretung für Herrn Johann Pittl

Vertretung für Frau Dr. Angelika Eigentler

Vertretung für Herrn Dipl. Ing. Andreas Hammer

### Entschuldigt:

Dr. Angelika Eigentler

Dipl. Ing. Andreas Hammer

Dr. Reinhold Kafka-Ritsch

Johann Pittl

### Unentschuldigt abwesend:

Walter Jenewein

### Schriftführer:

Mag. Andrea Moser

## TAGESORDNUNG:

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Grußworte von Gemeindereferent Landesrat Mag. Johannes Tratter
- 3) Stubai - unser Weg in die Zukunft Einführung und Rückblick zum Regionalentwicklungsprozess des Planungsverbandes Stubai durch Fa. Brand Logic
- 4) Präsentation Zukunftsbild durch die Bürgermeister
- 5) Beschlussfassung Zukunftsbild Stubai
- 6) Beschlussfassung Talmanagement Stubai ab 2019
- 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges



Erledigung:

Zu 1)

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte aller parallel tagenden Gemeinderäte von Schönberg, Mieders, Telfes, Fulpmes und Neustift, die Ehrengäste und zahlreiche Zuhörer und stellt anschließend die Beschlussfähigkeit fest.  
Bgm. Stern gelobt EGR Josef Seewald an.

Zu 2)

Landesrat Tratter richtet Grußworte an die Gemeinderäte.

Zu 3)

Christoph Ettlmayr und Philipp Kazianka der Fa. Brand Logic geben einen kurzen Abriss über den bisherigen Prozessverlauf. Ein Link zur detaillierten Dokumentation des Prozessablaufs sowie dessen Ergebnisse war den Gemeinderäten mit der Einladung zugestellt worden.

Zu 4)

Aufbauend auf den Ausführungen der Fa. Brand Logic stellen die fünf Bürgermeister des Tales – Bgm. Denifl, Bgm. Schönherr, Bgm. Stern, Bgm. Steixner und Bgm. Viertler – die Erfolgsmuster vor, welche sich aus dem Prozess ergeben haben: „Ausgewogen naturverbunden“, „Lebenswert lebenswert“, „Zukunftsweisende Mobilität“, „Innovatives Technologie-Cluster“, „Mythos Gletscher“, „Heimat des Alpinismus“ sowie „Stubai United“. Auch der Leistungskern wird präsentiert: „Das ausgeglichene Vorzeigetal zwischen Stadt und Gletscher“. Nach der Präsentation werden in einer ausführlichen Fragerunde weitere Details besprochen und die Bürgermeister sowie die Fa. Brand Logic nehmen zu Fragen und Anmerkungen der Gemeinderäte Stellung.

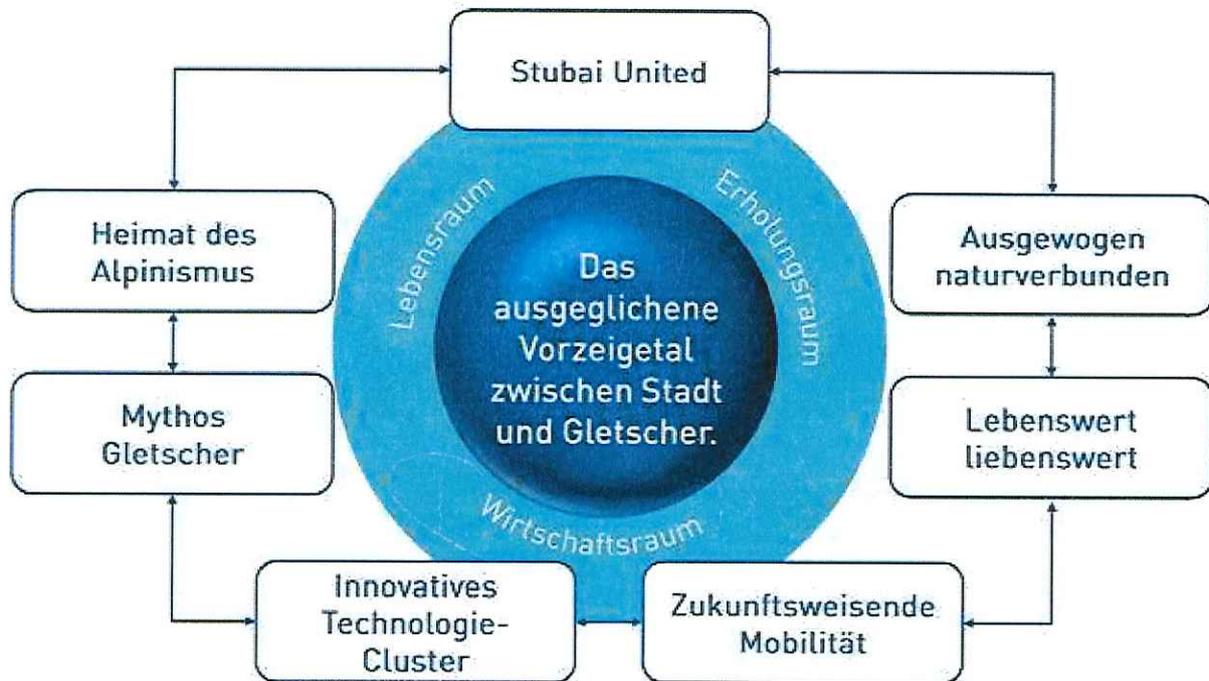
Insbesondere wird dabei festgehalten, dass lediglich ein Grundsatzbeschluss gefällt werden soll. Es gehe nicht darum, konkrete Maßnahmen („Leuchtturmprojekte“) zu beschließen. Auch der geplante weitere Projektverlauf und dessen mögliche Finanzierung wird thematisiert.

Zu 5)

Nachdem keine weiteren Fragen mehr gestellt werden, wird zur Beschlussfassung übergeleitet.

Stubai – unser Weg in die Zukunft!

## Das Zukunftsbild des Stubaitals.



Der Beschluss wird von allen fünf gleichzeitig tagenden Stubai-er Gemeinderäten einstimmig gefasst.

### Beschluss:

In der talweiten gemeinsamen Gemeinderatssitzung vom 23.10.2018 beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Mieders einstimmig, die Ergebnisse des Regionalentwicklungsprozesses für den Planungsverband Stubai („Stubai – unser Weg in die Zukunft!“) mit dem gemeinschaftlich erarbeiteten Zukunftsbild als zukünftiges Leitbild für das Stubaital.

Zu 6)

Die Fa. Brand Logic stellt die nächsten geplanten Schritte kurz vor und gibt einen Überblick über die Rolle und Aufgaben eines zu installierenden Talmanagements („Kümmerer“).

In einer weiteren Diskussionsrunde wird über die mögliche Ausgestaltung des Talmanagements und dessen Kosten gesprochen. Die genauen Kosten und die Höhe der lukrierbaren Förderungen sind noch zu erheben, angedacht ist zudem den Beitrag der Gemeinden für den Planungsverband von derzeit 3,00 Euro auf bis zu 7,50 Euro pro Einwohner für das Jahr 2019 zu erhöhen.

Vorerst soll ein Grundsatzbeschluss gefällt werden, dass der Planungsverband die Einrichtung eines Talmanagements konkret planen kann. Die Details der Ausgestaltung und Finanzierung können erst diskutiert und beschlossen werden, wenn entsprechende Informationen vorliegen.

Der Beschluss wird von allen fünf gleichzeitig tagenden Stubai-er Gemeinderäten einstimmig gefasst.



Beschluss:

In der talweiten gemeinsamen Gemeinderatssitzung vom 23.10.2018 beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Mieders einstimmig den Planungsverband mit der Einrichtung des Talmanagements Stubai zu beauftragen.

Zu 7)

Keine Wortmeldungen.

Die Gemeinderäte:

*Regina Gratzer*  


Der Bürgermeister:

*Paul K.*

Der Schriftführer:

